

Zahlen und Karten Zahlungsverkehr Preisübersicht

Gültig ab 1. Juli 2018



Das Wichtigste zur Preisübersicht des Zahlungsverkehrs in Kürze:

- Kostenlose Abwicklung Ihrer Zahlungen bei Nutzung der elektronischen Kanäle
- Zahlungen im Online Banking rund um die Uhr ausführen
- Zeitersparnis durch Nutzung einfacher Zahlungsmöglichkeiten (z. B. BESR/LSV/Dauerauftrag)

Zahlungsausgänge (die Zahlungsverkehrsgebühren werden pro Zahlung verrechnet)

		CHF-/EUR-Zahlung in der Schweiz	EUR-Zahlungen in EU/EWR nach SEPA-Standard ¹	Andere Ausland- und FW ² -Zahlungen
Online Banking³	<ul style="list-style-type: none"> ● Alle Arten an Zahlungen ● Alle Aufträge als Filetransfer Ausser: <ul style="list-style-type: none"> ● Zuschlag für Expressausführung/prioritäre Ausführung ● Zuschlag für Non-SEPA-Zahlung⁴ in EUR ● Zuschlag für wiederholt falsche Anlieferung 	Kostenlos Kostenlos CHF 3.– ³ – CHF 5.–	Kostenlos Kostenlos – – CHF 5.–	Kostenlos Kostenlos CHF 3.– CHF 8.– CHF 5.–
Lastschriftverfahren	<ul style="list-style-type: none"> ● Einrichtung LSV+ ● Belastung aus LSV+ ● Einrichtung SEPA-Basislastschriftverfahren ● Belastung aus SEPA-Basislastschriftverfahren 	Kostenlos Kostenlos Kostenlos Kostenlos	– – Kostenlos Kostenlos	– – – –
Multi Zahlungsauftrag	<ul style="list-style-type: none"> ● Firmenkonten und Privatkonten ● Zuschlag für jeden nicht bedruckten Einzahlungsschein ● Zuschlag für Zahlung in EUR ● Zuschlag bei fehlendem Einzahlungsschein (Überweisungsbetrag ab Rechnung oder Brief) 	CHF 1.– CHF 5.– CHF 5.– CHF 35.–	CHF 8.– – – CHF 60.–	CHF 10.– CHF 15.– – CHF 60.–
Dauerauftrag	<ul style="list-style-type: none"> ● Dauerauftrag einrichten/mutieren ● Dauerauftrag ausführen 	CHF 10.– Kostenlos	CHF 10.– Kostenlos	CHF 10.– CHF 5.–
Kontoübertrag	<ul style="list-style-type: none"> ● Kontoübertrag ausführen (innerhalb der gleichen Kundenbeziehung) 	Kostenlos	–	Kostenlos

¹ Zahlung nach SEPA-Standard enthält IBAN des Begünstigten und BIC der Begünstigtenbank und wird mit Option geteilte Spesen (SHA) in Auftrag gegeben. Zahlweginstruktionen und Informationen an die Begünstigtenbank sind bei Zahlungen nach SEPA-Standard nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass Grossbetragszahlungen nicht via SEPA sondern automatisch über einen Echtzeit-Clearingkanal (SWIFT / TARGET2) abgewickelt und verrechnet werden. Weitere Informationen zu SEPA finden Sie im Internet unter www.nab.ch/sepa

² FW = Fremdwährung.

³ Online Banking der NAB (Zugang kostenlos erhältlich) Onlinezahlungen 12.00–16.00 Uhr, Filetransfer 12.00–16.00 Uhr.

⁴ D. h. bei fehlender IBAN, bei fehlendem BIC, bei Angabe einer bestimmten Zahlwegadresse oder Bankmitteilung resp. bei Auswahl einer anderen Spesenoption.

Zahlungsausgänge (die Zahlungsverkehrsgebühren werden pro Zahlung verrechnet)

	CHF-/EUR-Zahlung in der Schweiz	EUR-Zahlungen in EU/EWR nach SEPA-Standard ⁵	Andere Ausland- und FW ⁶ -Zahlungen	
Zahlungsauftrag	<ul style="list-style-type: none"> ● Zahlungsauftrag via Formular ● Zahlungsauftrag Brief, Telefon, Fax⁷ ● Zahlungsauftrag in exotischer (nicht handelbarer) Währung ● Zuschlag auf Zahlung ab Geschenksparkonten⁸ ● Administrationsgebühr ab dem 13. Rückzug ab Sparkonto ● Zuschlag für Non-SEPA-Zahlung in EUR⁹ 	CHF 35.– CHF 35.– – CHF 5.– CHF 10.– –	CHF 60.– CHF 60.– – CHF 5.– CHF 10.– –	CHF 60.– CHF 60.– CHF 80.– pauschal CHF 5.– CHF 10.– CHF 8.–

Zahlungseingänge

Gutschriften auf NAB-Konto	
Gutschriften auf ein NAB-Konto aus dem In- und Ausland	Kostenlos
Eingangsavisierung BESR (oranger Einzahlungsschein)	
Eingangsavisierung BESR via Filetransfer	Kostenlos
Einzüge mittels Lastschriftverfahren (LSV+)	
Einzüge mittels Lastschriftverfahren (LSV+)	Kostenlos

Übrige Gebühren

Fremdspesen
Alle Fremdspesen (z. B. BESR-Repairgebühren Post, Spesenoption «alle Kosten zulasten Auftraggeber» (OUR) und Bareinzahlungsspesen der Post) werden generell weiterbelastet.
Zahlungswege/Zahlungsvorschriften
Bei der Verarbeitung von Zahlungsaufträgen wählt die NAB den geeigneten Zahlungsweg. Zahlungsvorschriften von Kunden werden nach Möglichkeit durch die NAB eingehalten. Daraus entstehende Zusatzkosten werden dem Auftraggeber separat in Rechnung gestellt.

⁵ Zahlung nach SEPA-Standard enthält IBAN des Begünstigten und BIC der Begünstigtenbank und wird mit Option geteilte Spesen (SHA) in Auftrag gegeben. Zahlweginstruktionen und Informationen an die Begünstigtenbank sind bei Zahlungen nach SEPA-Standard nicht möglich. Weitere Informationen zu SEPA finden Sie im Internet unter www.nab.ch/sepa

⁶ FW = Fremdwährung.

⁷ Nur mit Schlüsselvereinbarung, Faxvereinbarung.

⁸ Kein Zuschlag für Zahlungen in ein Vorsorgekonto NAB-3 sowie Amortisationen.

⁹ D. h. bei fehlender IBAN, bei fehlendem BIC resp. bei Angabe einer bestimmten Zahlwegadresse oder Bankmitteilung.

Spesenooptionen bei Auslands- und Fremdwährungszahlungen

Geteilte Spesen (SHA)	Der Auftraggeber bezahlt die Spesen der NAB, die Spesen der Ausland-bank(en) trägt der Begünstigte.
Alle Kosten zu Lasten Begünstigter (BEN)	Sämtliche Spesen (NAB und Drittbanken) werden dem Begünstigten belastet. Die NAB wendet für BEN-Zahlungen die folgenden Tarife an, für Fremdwährungszahlungen gilt der Gegenwert der entsprechenden Fremdwährung: <ul style="list-style-type: none"> • CHF 5.– für Überweisungsbeträge von CHF 0 bis CHF 999.99 • CHF 20.– für Überweisungsbeträge von CHF 1'000 bis CHF 9'999.99 • CHF 40.– für Überweisungsbeträge ab CHF 10'000 Drittbanken können weitere Spesen belasten. ¹⁰
Alle Kosten zu Lasten Auftraggeber (OUR)	Zusätzl. zu den Preisen der NAB wird eine Fremdspesenpauschale verrechnet: <ul style="list-style-type: none"> • Zuschlag für EUR-Zahlungen in EU/EWR-Raum mit IBAN/BIC CHF 18.– • Zuschlag für alle übrigen Zahlungen CHF 24.–

Formularbezug

Multi Zahlungsauftrag	Kostenlos
Zahlungsauftrag	Kostenlos
Dauerauftrag	Kostenlos
Roter Einzahlungsschein ¹¹	CHF –.20 pro Stück
BESR Bank (oranger Einzahlungsschein)	Kostenlos
BESR Easy	Kostenlos
Checkrimesse ¹²	Kostenlos
Korrespondenzcheck (pers. Checkformulare)	CHF 1.– pro Stück

Checkausstellungen

Bankchecks (durch die NEUE AARGAUER BANK ausgestellt)

Ausstellung ¹³ bis zu einem Checkbetrag von CHF 5 Mio. (höhere Beträge nur auf Anfrage)	CHF 50.– pro Check
Rückgabe	CHF 30.– pro Check
Sperrung	CHF 50.– pro Check

Korrespondenzchecks

Ausstellgebühr (fällig bei Belastung des eingelösten Checks)	CHF 20.–
Sperrung von persönlichen Checks	CHF 30.– pro Check

¹⁰ Allfällige Fremdspesen (von Drittbanken) werden dem Auftraggeber weiterbelastet.

¹¹ Mit Zuschlag Mehrwertsteuer.

¹² Der Bezug einer Checkrimesse ist für Travelers Cheques und NAB/CSG-Checks nicht notwendig.

¹³ Zuzüglich allfälliger Versand-, Express- und Versicherungsspesen.

Checkeinreichungen

Sofortgutschriften, Eingang vorbehalten ¹⁴	
Eigener Bankcheck (Banken der Credit Suisse Group AG)	Kostenlos
Zuschlag bei Bareinlösung (nur ausgestellt auf NAB)	CHF 10.– pro Check
Checks zahlbar im Inland oder Ausland ¹⁵	CHF 20.– pro Check
Zuschlag für zusätzliche Fremdspesen, sofern Check in CHF zahlbar in D, B, UK	CHF 12.– pro Check
Travelers Cheques (Swiss Bankers und American Express)	CHF 10.– pro Check
Zuschlag Checkeinreichung übrige Reisechecks	CHF 10.– pro Check

Gutschriften nach Eingang	
Eigener Bankcheck (ausgestellt und gezogen auf NAB)	Kostenlos
Checks zahlbar im Inland oder Ausland	CHF 40.– pro Check

Checkretouren	
Mangels Deckung	CHF 40.– pro Check
Infolge Formfehler	CHF 20.– pro Check

Services und Nachforschungen

Schriftliche Bestätigung	
Nachträgliche Bestätigung über ausgeführte Zahlungen (Brief, Fax, SWIFT)	CHF 50.– pauschal

Nachforschung	
Umfangreiche Nachforschung/Abklärung	CHF 120.– pro Stunde
Kunde ruft mehr als 5 Zahlungen zurück	CHF 120.– pro Stunde
Kunde wünscht mehr als 24 Belegkopien ausgeführter Zahlungen	CHF 120.– pro Stunde
Abklärungsgebühr für bestimmte Fälle ¹⁶	CHF 30.– je Zahlung
Sonstige Nachforschung/Abklärung	Kostenlos

¹⁴ Der definitive Entscheid über die Verarbeitungsart liegt bei der Bank.

¹⁵ Für Checks zahlbar im Ausland, die weder in der entsprechenden Landeswährung noch in CHF ausgestellt sind, können zusätzlich Fremdspesen anfallen, die weiterbelastet werden.

¹⁶ Bei folgenden Abklärungsfällen: Annullierung der Zahlung, Begünstigter reklamiert Nichterhalt/Zahlung kann nicht zugeordnet werden, Rückleitung der Zahlung, Ergänzung der Zahlungsinstruktionen.

Allgemeine Hinweise

- Über die Preise besonderer Dienstleistungen informiert Sie Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater gerne
- Änderungen von Preisen sowie Dienstleistungen bleiben vorbehalten
- Im Weiteren gelten die «Allgemeinen Geschäftsbedingungen» unserer Bank

Bitte beachten Sie die Möglichkeiten, Ihre Zahlungen kostenlos über elektronische Kanäle abzuwickeln. Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater stellt Ihnen gerne alle Produkte näher vor.

Kontoführung

Die Wahl der Konto- und Zahlungsart beeinflusst die Höhe von Kontogebühren und Spesen. Beachten Sie bitte dazu die Informationen der entsprechenden Produktbeschreibungen. Die Zahlungsverkehrsgebühren werden zusätzlich zu den Kontogebühren in Rechnung gestellt.

Online Banking – Ihre persönliche Bank im Internet bietet Ihnen viele Vorteile

- Kostenloser Zahlungsverkehr im In- und Ausland (exkl. Fremdspesen)
- Aktuelle und detaillierte Konto-, Depot- und Finanzinformationen
- Unabhängigkeit von Öffnungszeiten
- Bankgeschäfte per Tastendruck
- Höchster Sicherheitsstandard
- Mehr Infos unter www.nab.ch/onlinebanking

Kontaktieren Sie uns

- Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen Ihre Beraterin oder Ihr Berater gerne zur Verfügung.
- Tel. Privatkunden: 056 462 71 00, Mo–Fr, 8.00–17.30 Uhr
- Tel. Firmenkunden: 0800 00 11 99, Mo–Fr, 8.00–17.30 Uhr
- Internet: www.nab.ch/zahlungsverkehr